

## **Rentensenkung abgeschmettert!**

Dass der Souverän die eidgenössische Vorlage für eine Senkung des BVG-Umwandlungssatzes ablehnen würde – durfte erwartet werden. **Das 74%ige Nein** verweist jedoch alle bürgerlichen Parteien, sowie die sogenannten Wirtschaftsverbände numehr auf die „Büsserbank!“.

**Die Referendumsträger – darunter die Schweizer Demokraten** (und nicht nur die Linken!), spürten bei ihren Aktivitäten den Puls der besorgten Bürgerinnen und Bürger und trugen hier den Sieg davon!

**Warum so?** Der Durchschnittsverdiener lebt als Pensionierter schon heute mit bloss AHV und Pensionskassenrente nicht auf Rosen! Die in der Verfassung vorgegebene Aussage, dass die Werkstätigen im Rentenalter ihre „**gewohnte Lebenshaltung in angemessener Weise**“ fortsetzen sollen – ist schon mit der heutigen Rentenhöhe eher fragwürdig! Ein Abbau geht ans „Lebendige“!

**Ein Abbau ist auch ein Affront gegen alle anständigen Menschen, die ein Leben lang hart gearbeitet haben.** Demgegenüber müssen – nach diesem klaren Abstimmungsresultat – **die Pensionskassen Anpassungen nach unten bei den Verwaltungskosten, den hohen Salären, Boni und Gewinnausschüttungen, realisieren.**

Die Pensionskassen stehen finanziell keineswegs am Abgrund. Die reale Situation ist gar nicht so schlecht (wie vorgegaukelt!). Die Abzocker haben nun die rote Karte bekommen.

Auch die unseriöse und Angst-machende Propaganda der Befürworter (des Abbaus) hat nunmehr das Gegenteil bei den Stimmbürgern bewirkt (die Anti-Minarett-Initiative lässt grüssen!). **Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger lassen sich nicht mehr weiterhin gängeln und sind in ihrem Abstimmungsverhalten selbständig geworden. Gut so!**

**SCHWEIZER DEMOKRATEN (SD)**

7.03.10